

PRESSE-INFORMATION 12-2015

31 DVS-IIW Young Professionals erobern Finnland – DVS-Förderprogramm mit Vorbildcharakter

Düsseldorf, 28. Juli 2015. 31 Präsentationen von Forschungsarbeiten, zwei Ehrungen, ein internationaler Wettbewerb und ein Geburtstag – das waren in Schlagworten das einmalige Erlebnis der DVS-IIW Young Professionals auf der 68. IIW Annual Assembly & International Conference vom 28. Juni bis 3. Juli 2015 in Helsinki, Finnland. Der DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V. ermöglichte dank der großzügigen Spenden von Alexander Binzel Schweisstechnik GmbH & Co. KG, der EWM AG, der Forschungsvereinigung Schweißen und verwandte Verfahren e. V. des DVS und der Linde AG insgesamt 31 Studenten und Nachwuchswissenschaftlern der Fügetechnik die Teilnahme an der jährlichen Tagung des International Institute of Welding (IIW).

Das Förderprogramm „Studenten und Young Professionals im DVS“ wurde erstmals so erfolgreich über ein Sponsoring realisiert, sodass bereits jetzt schon feststeht: Auch zur IIW Annual Assembly 2016, dann in Melbourne in Australien, werden wieder DVS-IIW Young Professionals finanziell unterstützt. Mit diesem Angebot setzt der DVS ein Zeichen in der Nachwuchsförderung und ist Vorbild für andere internationale schweißtechnische Verbände, wie beispielsweise die AWS – American Welding Society. Der amerikanische Verband wird sich mit dem DVS über die Entstehung des Förderprogramms austauschen, um etwas Vergleichbares aufzubauen.

Eine Voraussetzung für die Teilnahme an der IIW-Tagung ist die Präsentation der eigenen Forschungsarbeit in der entsprechenden IIW-Kommission. Dies ist für die Studenten und Nachwuchswissenschaftlern eine einmalige Chance, sich internationalen Experten vorzustellen und auch wertvolle Kontakte zu knüpfen. Eine gute Gelegenheit für weltweites Networking sind ebenfalls die verschiedenen Veranstaltungen wie der „International Young Professionals Evening“, der zum ersten Mal auf einer IIW Annual Assembly stattfand. Bislang hatte es während der mehrtägigen IIW-Tagung auf Initiative des DVS einen inoffiziellen „German Evening“ gegeben, um das Netzwerk unter

Barbara Stöckmann
DVS Media Agenturservice
PR & Text

T +49. (0)211. 1591-301
F +49. (0)211. 1591-200

barbara.stoekmann@dvs-hg.de
www.dvs-ev.de

den deutschen Young Professionals zu stärken. Zu der nun offiziellen, internationalen Veranstaltung kamen 81 Young Professionals aus 16 Nationen an der Aalto University in Helsinki zusammen und traten in gemischten Gruppen in einem kleinen Wettbewerb gegeneinander an. Zuvor wurden sie von IIW-Präsident Professor Gary Marquis, seines Zeichens auch finnisches Delegationsmitglied und Professor an der Aalto University, Dipl.-Ing. Christoph Eßer-Ayertey, Betreuer der deutschen Young Professionals, und Levente Bakos, Organisator der Young Welding Professionals International Conference aus Ungarn, begrüßt. Locker und ungezwungen führte Professor Pedro Vilaca, Associate Professor an der Aalto Universität, das Multi-Kulti-Publikum durch das Programm.

Zu den Höhepunkten einer IIW Annual Assembly gehört auch die „Opening Ceremony“ mit der Verleihung verschiedener Preise. In diesem Jahr wurden gleich zwei ehemals geförderte DVS-IIW Young Professionals geehrt: So konnte Dr.-Ing. André Hälsig den Henry Granjon Prize 2015 in der Category A und Dr.-Ing. Philipp Schempp den Henry Granjon Prize 2015 in der Category B entgegennehmen. Eine kleine Ehrung erhielt der Young Professional Matthias Manka: Er feierte auf dem German Delegation Meeting seinen Geburtstag.

Ihr Ansprechpartner im DVS:

Dipl.-Ing. Christoph Eßer-Ayertey, Tel.: 0211 1591-178, E-Mail: christoph.esser@dvs-hg.de

Barbara Stöckmann

DVS Media Agenturservice
PR & Text

T +49. (0)211. 1591-301

F +49. (0)211. 1591-200

barbara.stoekmann@dvs-hg.de

www.dvs-ev.de